

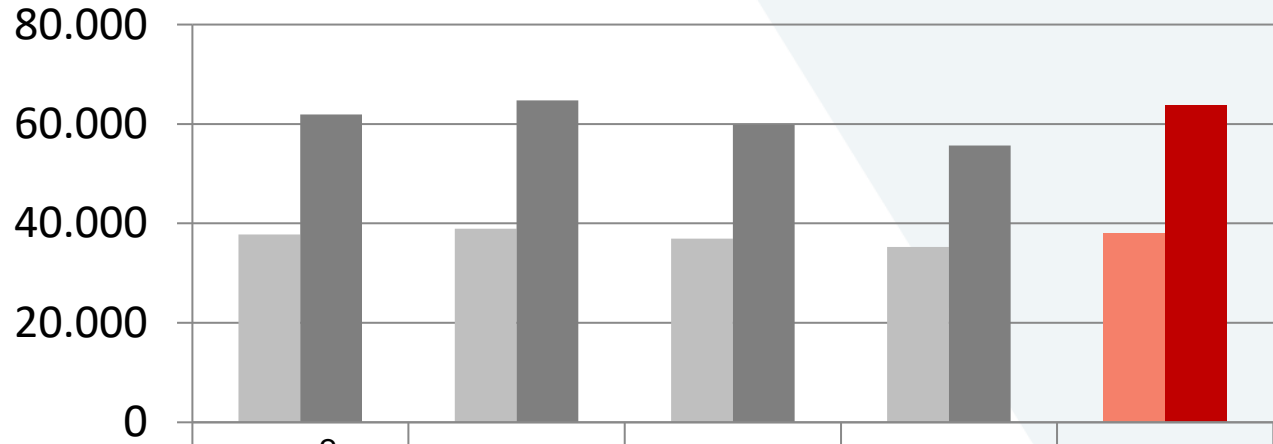
Polizeiliche Kriminalstatistik

Oberösterreich 2022

Landespolizeidirektor Andreas Pils, BA MA

Brigadier Gottfried Mitterlehner, BA

Gesamtkriminalität in Oberösterreich

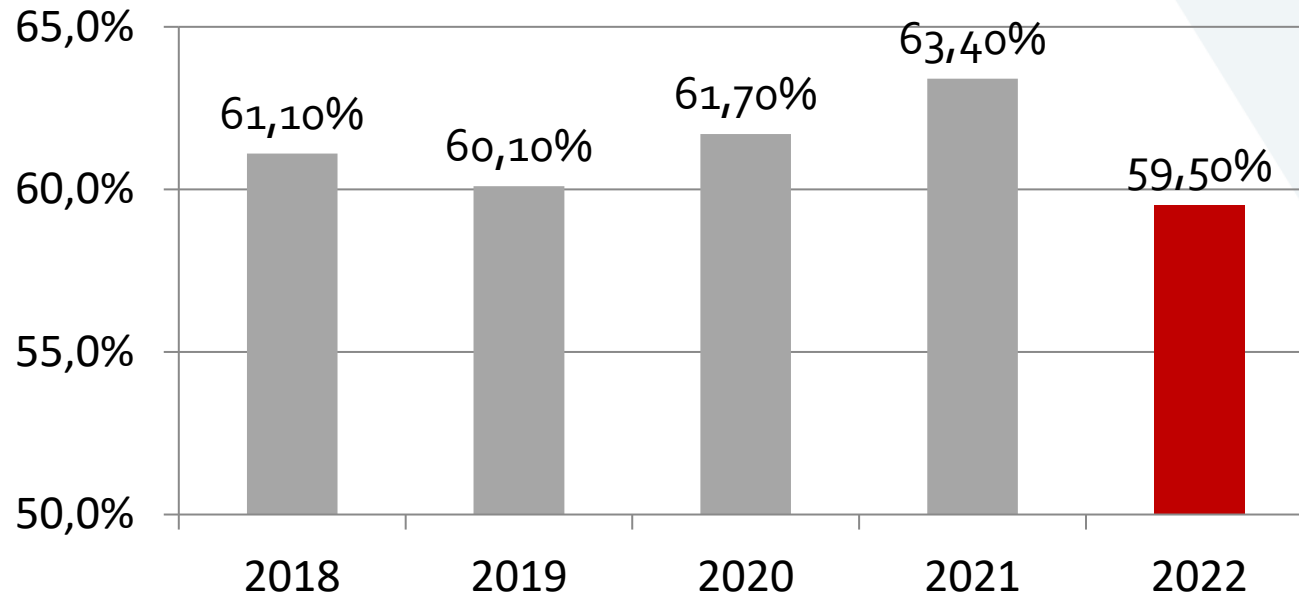


	2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl geklärt	37.807	38.913	36.921	35.264	37.960
Anzahl der strafbaren Handlungen	61.891	64.779	59.832	55.665	63.753

■ Anzahl geklärt ■ Anzahl der strafbaren Handlungen

Aufklärungsquote in Oberösterreich

Gesamtkriminalität

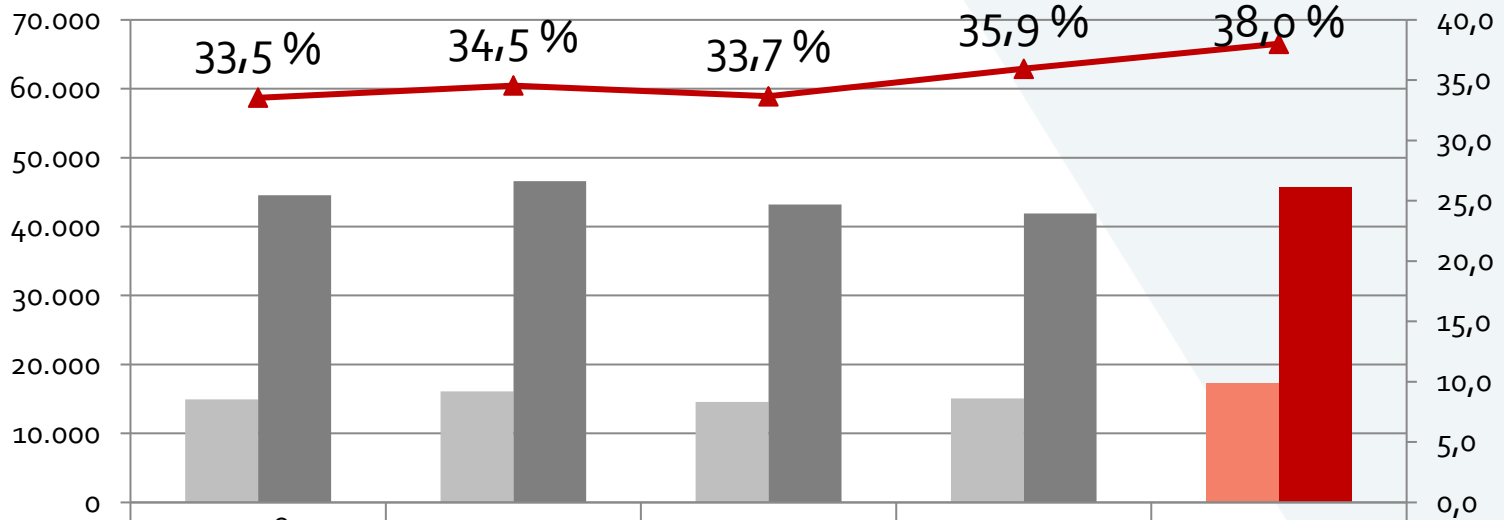


-3,8 %-Punkte



Gesamtkriminalität

- Die Zahl der Anzeigen ist 2022 im Vergleich zum Vorjahr (2021: 55.665) um 14,5 Prozent auf 63.753 Anzeigen angestiegen.
- Nach wie vor die höchste Aufklärungsquote der großen Bundesländer, nämlich 59,5 Prozent.
- 2022 konnten mit 45.665 Tatverdächtigen neun Prozent mehr ausgeforscht werden als im Jahr zuvor (2021: 41.892).
- Verändert hat sich der Anteil fremder Tatverdächtiger: Waren es 2013 noch 9.409 Fremde, konnten 2022 17.355 identifiziert werden, ein Anstieg von 84,4 Prozent.

Anzahl der Tatverdächtigen in Oberösterreich



Fremde	14.937	16.100	14.543	15.056	17.355
Alle Tatverdächtigen	44.529	46.609	43.201	41.892	45.665
Anteil Fremde in %	33,5	34,5	33,7	35,9	38,0

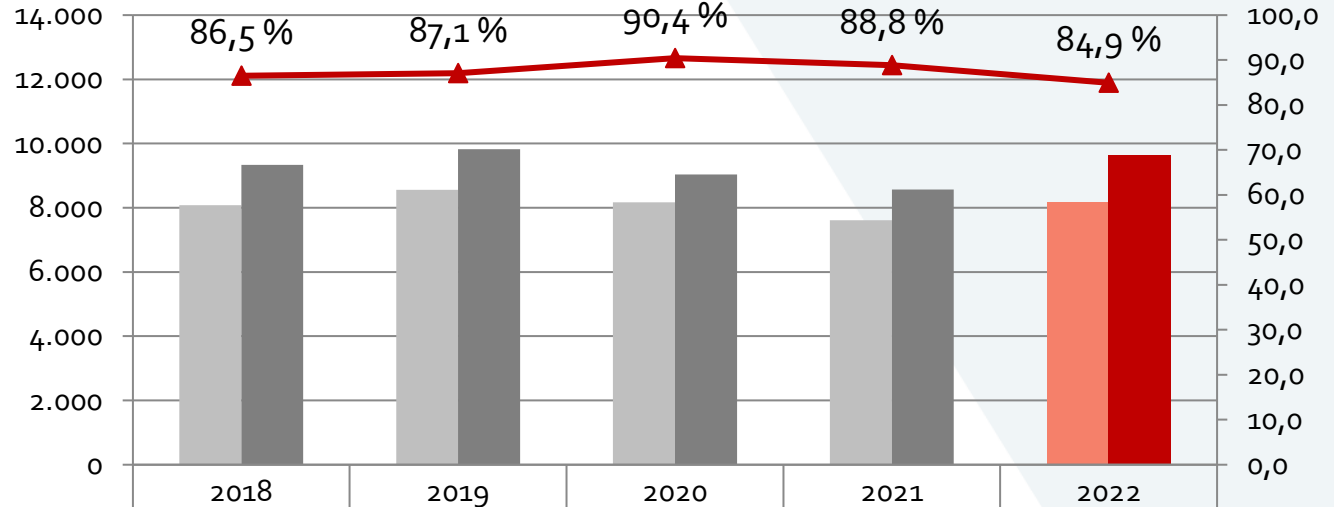
 Fremde  Alle Tatverdächtigen  Anteil Fremde in %

Gesamtkriminalität Fremde Tatverdächtige


Top Nationalitäten	
1. Rumänien	2.769
2. Deutschland	1.768
3. Türkei	1.126
4. Ungarn	1.054
5. Bosnien-Herzegowina	982
6. Afghanistan	915
7. Syrien	782
8. Serbien	718
9. Tschechien	697
10. Russische Föderation	595

Gewaltkriminalität in Oberösterreich

§§75-79, 82-87,
91a, 92, 93, 99-
107c, 131, 142-145,
201, 202, 205, 205a,
206, 207, 207b, 217,
218 StGB



Anzahl geklärt	8.074	8.554	8.169	7.608	8.175
Anzahl der strafbaren Handlungen	9.334	9.822	9.032	8.563	9.624
Aufklärungsquote	86,5	87,1	90,4	88,8	84,9

 Anzahl geklärt

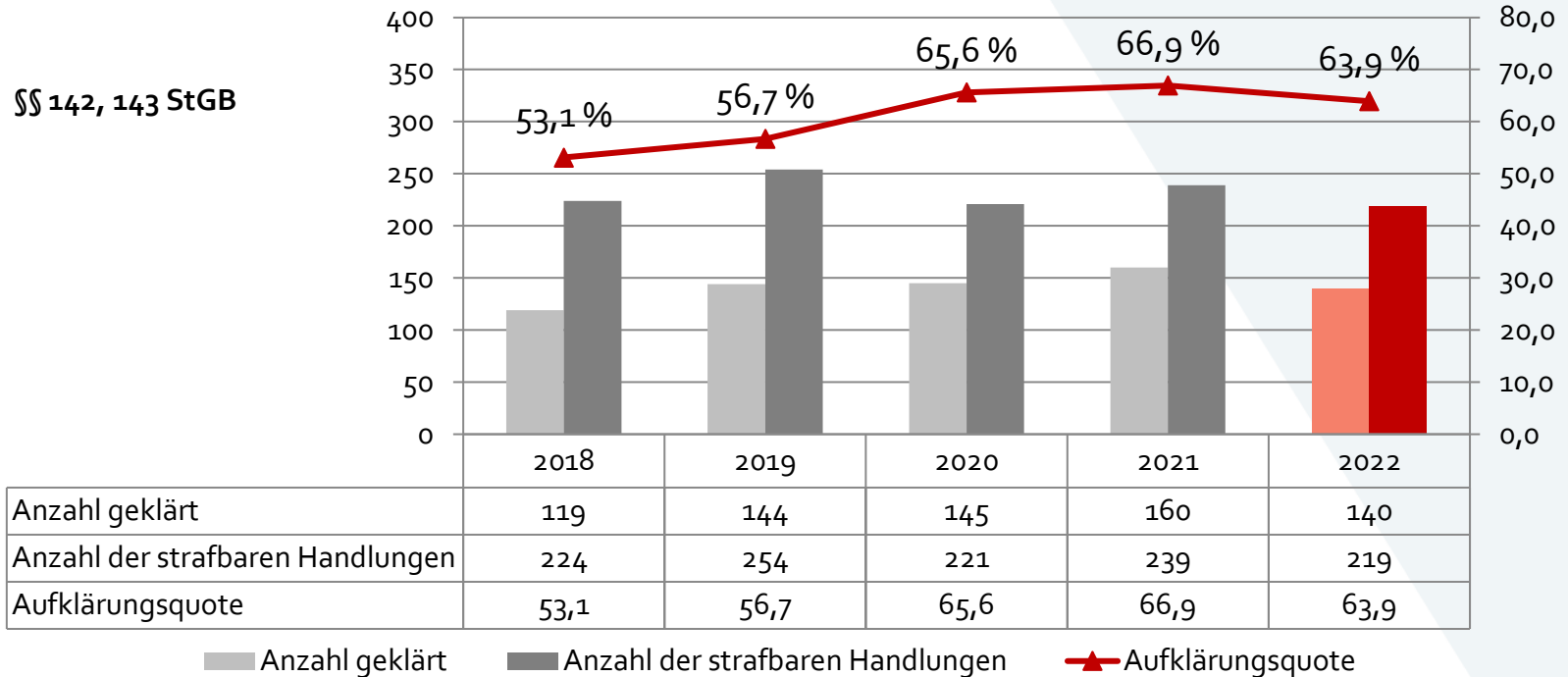
 Anzahl der strafbaren Handlungen

 Aufklärungsquote

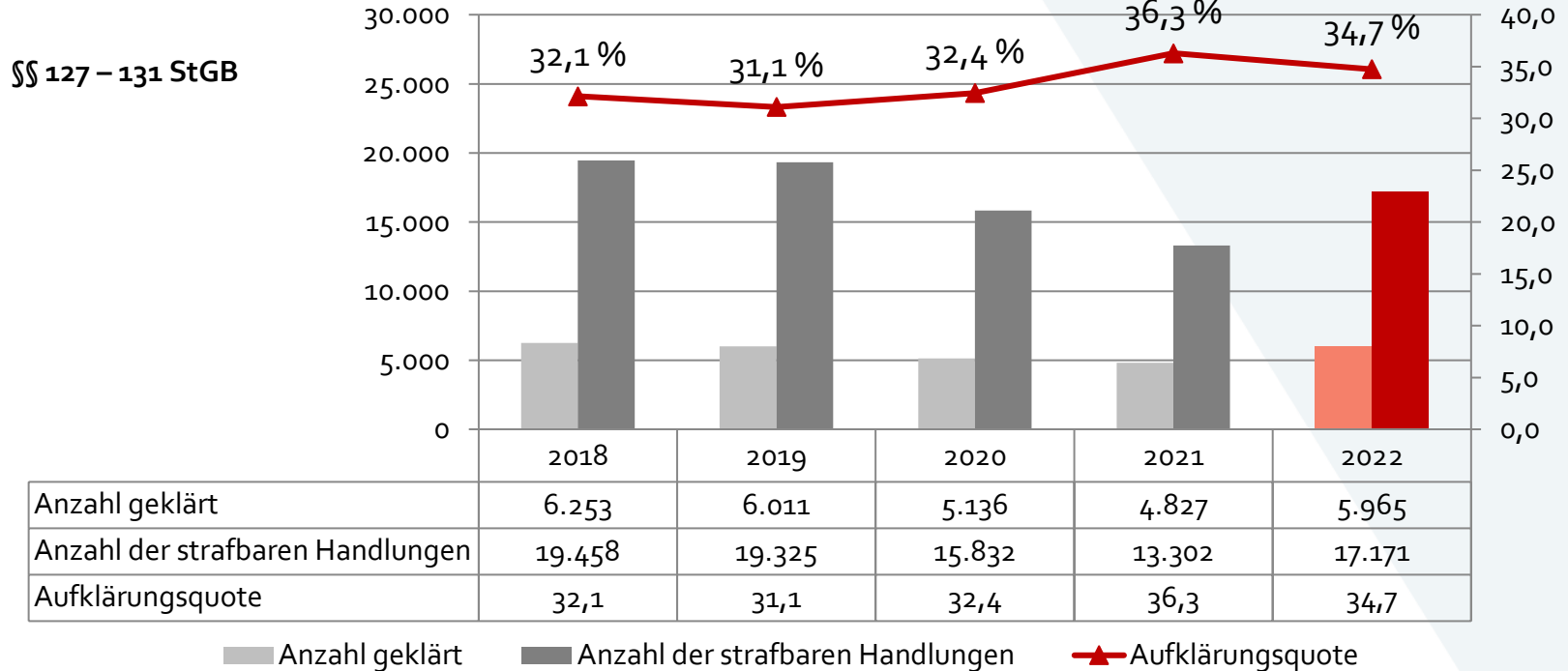
Gewaltkriminalität

- 2022 wurden 9.624 Gewaltdelikte zur Anzeige gebracht. Dies entspricht einem Plus von 12,4 Prozent (2021: 8.563). Bei 62,2 Prozent der begangenen Gewaltdelikte ging eine Beziehung zwischen Täter und Opfer voran. (6.799 Täter-Opfer-Beziehung)
- 2022 wurde, wie auch in den Jahren zuvor, die Stichwaffe am häufigsten eingesetzt. (322 Fälle)
- 2022 wurden drei vollendete Morde verzeichnet, bei denen drei weibliche Personen getötet wurden.
- 156 Anzeigen wurden wegen Vergewaltigung erstattet; ein Minus von 4,3 Prozent im Vergleich zum Jahr 2021 mit 163 erstatteten Anzeigen.

Raubdelikte in Oberösterreich



Eigentumskriminalität in Oberösterreich



Eigentumskriminalität

- Pandemiebedingt wurden im Jahr 2020 insgesamt 15.832 und im Jahr 2021 insgesamt 13.302 Eigentumsdelikte angezeigt. Nachdem im vergangenen Berichtsjahr die Rückkehr zum normalen Leben stattfand, stiegen auch die Anzeigen wieder. 2022 wurden der Polizei in OÖ 17.171 Anzeigen gemeldet, eine Steigerung von 29,1 Prozent.
- Auch beim Kfz-Diebstahl kann Ähnliches beobachtet werden. In den Pandemie Jahren waren die Anzeigen rückläufig, bis sie 2022 um 33,3 Prozent auf 204 Straftaten wieder angestiegen sind (2021: 153). 2019 waren es noch 263.
- Nach einem historischen Tiefstwert von 483 Anzeigen wegen Taschen- und Trickdiebstahls im Jahr 2021 stiegen die Zahlen 2022 auf 743 an. Im Vergleich zum Jahr 2019, in dem diesbezüglich 1.629 Anzeigen erstattet wurden, hat sich die Zahl mehr als halbiert.

Suchtmittelkriminalität

- 2022 wurden 6.473 Delikte nach dem Suchtmittelgesetz zur Anzeige gebracht, ein Plus von 5,5 Prozent im Vergleich zu den im Jahr 2021 erstatteten 6.136 Anzeigen.

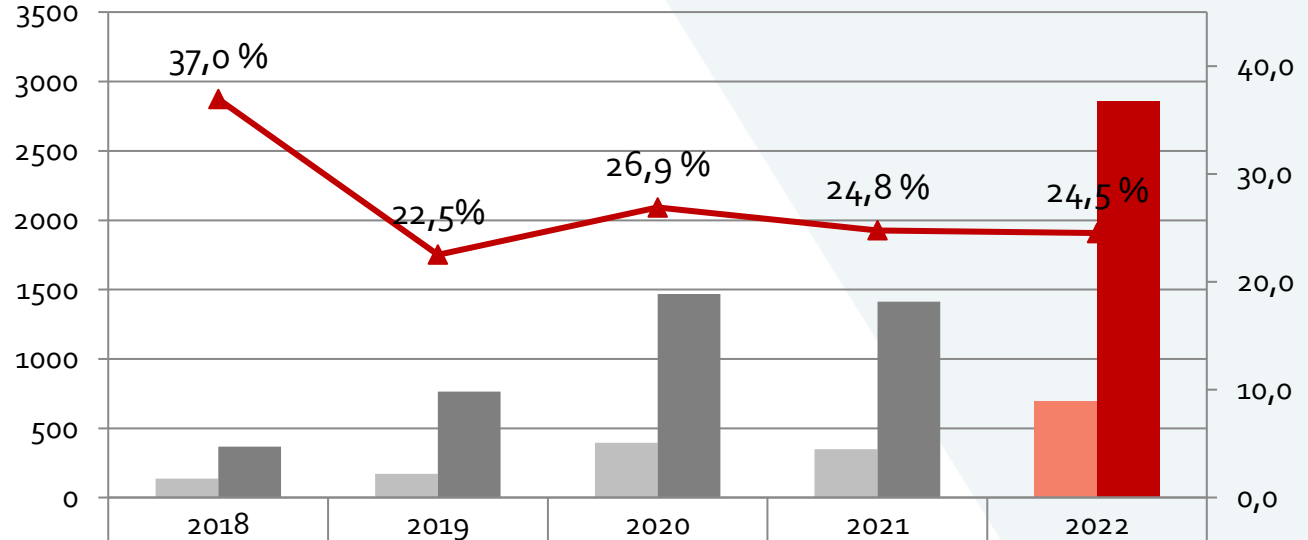
Suchtmittelkriminalität Anzahl der Straftaten	
2018	7.655
2019	7.178
2020	7.468
2021	6.136
2022	6.473

Internetkriminalität


- Die Internetkriminalität ist auch 2022 wieder gestiegen. Innerhalb der vergangenen zehn Jahre hat sich die Anzahl der Anzeigen beinahe versechsfacht.
- 2022 stieg die Anzahl der Anzeigen um 34 Prozent auf 8.512 Delikte an, was einen neuen Höchstwert markiert (2021: 6.352). 2.859 Anzeigen entfielen dabei auf den Bereich Cybercrime im engeren Sinne, ein Anstieg von 102,3 Prozent (2021: 1.413).
- Der Internetbetrug ist 2022 ebenfalls um 16,5 Prozent auf insgesamt 4.063 Straftaten angestiegen (2021: 3.915).

Cybercrime im engeren Sinn in Oberösterreich

§§ 107c, 118a,
119, 119a,
126a, 126b,
126c, 148a,
225a



	2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl geklärt	136	172	395	350	701
Anzahl der strafbaren Handlungen	368	764	1.469	1.413	2.859
Aufklärungsquote	37,0	22,5	26,9	24,8	24,5

 Anzahl geklärt

 Anzahl der strafbaren Handlungen

 Aufklärungsquote

Wirtschaftskriminalität

- 2022 ist die Wirtschaftskriminalität von 9.540 angezeigten Straftaten auf 11.662 gestiegen, eine Zunahme von 22,2 Prozent, was einen neuen Höchstwert markiert (2019: 9.150).
- Der Großteil der Fälle entfiel auf Betrugsdelikte (2022: 6.847).
- 326 Anzeigen wegen Sozialleistungsbetrug wurden 2022 erstattet (2021: 562).
- Beim Trickbetrug musste mit 433 angezeigten Delikten ein neuer Höchstwert verzeichnet werden (2021: 271).
- Auch die Urkundenkriminalität hat 2022 wieder zugenommen (2021: 1.592, 2022: 1.673), erreichte jedoch nicht den Wert des Jahres 2019, wo 1.993 Anzeigen erstattet wurden.